



**Rolf A. Schütze**

## **Geben Sie Gedankenfreiheit, Sire**

**Gespräche über Gedankenfreiheit, offene,  
Gesellschaft und Political Correctness**

1. Auflage 2018.  
21 x 12 cm. Klappenbroschur.  
120 Seiten

**12,95 € [D] inkl. MwSt.**  
ISBN 978-3-943622-32-4

„P. ist aus Amerika zurück. [...] P. hat den versprochenen Bourbon aus Tennessee mitgebracht. So können wir unser abendliches Schachspiel mit Jack Daniels Black Label wieder aufnehmen und unsere Diskussionen des Tagesgeschehens dort fortsetzen, wo wir vor seiner Abreise aufgehört haben.“

Der Ich-Erzähler und sein ehemaliger Studienfreund P., der Sozialist ist, diskutieren auch in *Geben Sie Gedankenfreiheit, Sire* kontrovers über aktuelle politische Ereignisse und Meinungen, juristische Entscheidungen, Formen der journalistischen Berichterstattung und über alltägliche Beobachtungen aus ihrem unmittelbaren Lebensumfeld. Dieses Mal geht es darum, wie die für eine demokratische Gesellschaft selbstverständlichen Werte der Gedankenfreiheit und der offenen Gesellschaft an ihre Grenzen geraten, häufig in ihrem eigenen Namen konkariert und unter dem Aspekt der Political Correctness zuweilen ad absurdum geführt werden. Dabei sind P. und der Ich-Erzähler häufig uneins, manchmal auch einig und zuweilen ratlos. Auch wenn die gemeinsamen Abende hin und wieder in Gefahr zu geraten drohen, bleiben beide dennoch im Gespräch. Sie brauchen einander, was die unmittelbare Aufnahme ihrer abendlichen Treffen nach P.s Rückkehr aus Amerika beweist.

In *Geben Sie Gedankenfreiheit, Sire. Gespräche über Gedankenfreiheit, offene Gesellschaft und Political Correctness* zeigt der Autor Rolf A. Schütze, der während seiner Tätigkeit als Schiedsrichter in inter-

nationalen Verfahren seinen Blick geschärft hat, erneut, wie oftmals die Wahrnehmung von Ereignissen und Fakten von Vorurteilen, Wünschen und kontextbedingter Blindheit beeinflusst wird.

**Über den Autor:** Rolf A. Schütze studierte Rechtswissenschaften in Freiburg/Brs., Bonn, Genf und Luxemburg. Er ist Rechtsanwalt und hat zahlreiche Bücher auf den Gebieten des internationalen Zivilprozessrechts und der Schiedsgerichtsbarkeit veröffentlicht. Die Herausgeber einer Festschrift für ihn beschreiben den Autor so: „Er ist kein Dichter, der vom verlorenen Atlantis träumt. Substanzloses Pathos und das bloß Fragmentarische sind seine Sache nicht. Die schlaffen Pointen postmoderner Philosophen und Zeitgeistdeuter lassen ihn kalt. Er stand und steht stets im Center Court auf allen Feldern des Rechts. Er ist Vordenker und Visionär, aber nicht bitterernst, sondern mit Charme und Grandezza.“

Bestellungen sind über die üblichen Buchhandelswege oder direkt beim Verlag über die Website [www.boehland-schremmer-verlag.de](http://www.boehland-schremmer-verlag.de) oder E-Mail an [info@boehland-schremmer-verlag.de](mailto:info@boehland-schremmer-verlag.de) oder Fax an +49(30) 75 44 33 42 möglich.



Bohland & Schremmer Verlag



9 783943 622324